

Jugend & Wissenschaft

Programm der Staffel «Erdreich», September 2024 bis Juli 2025

Freitag, 6. September 2024, 16.45–20.15 Uhr

Bannwald Olten

Treffpunkt: Haus der Museen | Naturmuseum Olten

Pilze – Herrscher des Erdreichs

Wusstest Du, dass der Hauptteil eines Pilzes im Erdreich verborgen liegt und meist gar nicht sichtbar ist? Oder dass winzige Pilze Baumriesen befallen können und sie sogar zum Absterben bringen? Dr. Ludwig Beenken, Forscher für Waldgesundheit, hat sich auf diese Interaktionen zwischen Pilzen und Pflanzen spezialisiert. Der Forstpathologe von der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL wird uns an einer spannenden Exkursion in den Bannwald mitnehmen und in sein Spezialgebiet der Forstpathologie einführen.

Mittwoch, 20. November 2024, 12.45–17.15 Uhr

focusTerra ETH Zürich

Treffpunkt: Bahnhof Olten, Brunnen vor Martin-Disteli-Unterführung

Beben im All – galaktische Erdbebenforschung

Böden sind nicht statisch, sondern ständig in Bewegung. Diese Bewegungen kann man mittels spezieller technischer Hilfsmittel, sogenannten Seismometern, messen. Dies geht nicht nur auf der Erde. In einem laufenden Forschungsprojekt der ETH Zürich werden Beben auf dem Mars gemessen, um neueste Erkenntnisse über diesen Planeten herauszufinden. Der Durchmesser und die Beschaffenheit des Marskerns konnten so erfolgreich ermittelt werden. Wir besuchen focusTerra und dürfen ein vorher erarbeitetes, exklusives Interview mit einem Wissenschaftler dieses Projektes führen und im Erdbebensimulator die seismischen Kräfte der Erde am eigenen Leib spüren.

Mittwoch, 12. März 2025, 12.45–19 Uhr

Zoologischer Garten Basel

Treffpunkt: Bahnhof Olten, Brunnen vor Martin-Disteli-Unterführung

Erdmännchen & Co. – tierische Baumeister

Das Erdreich bietet vielen Tieren Lebensraum. Gewisse Arten haben sich zu wahren Baumeistern entwickelt und sind perfekt an das Leben unter der Erde angepasst, wie z.B. die Erdmännchen! In einem spannenden Rundgang durch den Zoo Basel erfahren wir von der Verhaltensbiologin und Erdmännchen-Spezialistin Jasmine Klagen die spannendsten Fakten dieser Tiere im Erdreich und welche Herausforderungen bei der Erforschung ebendieser anstehen.

Mittwoch, 2. April 2025, 13.10–18.15 Uhr

Alter Steinbruch Holderbank Aargau

Treffpunkt: Bahnhof Olten, Brunnen vor Martin-Disteli-Unterführung

Fossilien – verborgene Schätze im Boden

Vor 150 Millionen Jahre bedeckte das Jurameer den Boden, auf dem wir heute stehen. Dicke Gesteinsschichten sind Zeugen dieser vergangenen Zeiten. Sie beherbergen fossile Schätze längst ausgestorbener Meerestiere. Der renommierte Paläontologe Prof. Dr. Christian Meyer nimmt uns mit auf Fossilien suche im alten Steinbruch Schümel bei Holderbank. Mit etwas Glück lassen sich mit Hammer und Meissel die versteinerten Überreste von Muscheln, Ammoniten und urtümlichen Kopffüssern aus den Gesteinsschichten herauslösen. Die harte Arbeit wird belohnt, denn die Fossilien dürfen mit nach Hause genommen werden!

Freitag, 23. Mai 2025, 17–20 Uhr

Im Raum Olten

Treffpunkt: Haus der Museen | Naturmuseum Olten

Bioakustik – Boden hörbar gemacht

Der Boden steckt voller Leben. Dieses Leben kann mittels moderner technischer Hilfsgeräte hörbar gemacht werden – denn die darin vorkommenden Kleinstlebewesen sind alles andere als still! Wenn sich die Bodentiere bewegen, fressen oder miteinander kommunizieren, werden Schallwellen produziert, die mit speziellen Bodenmikrofonen aufgenommen werden können. Das Projekt «Sounding Soil» von Biovision zeigt, je vielfältiger die Bodentöne sind, desto höher ist die Biodiversität im Boden. Zusammen mit Franziska Fischer, Projektbetreuerin von «Sounding Soil», hören wir verschiedene Böden im Raum Olten ab und bilden Hypothesen, wie es um die Bodengesundheit steht.

Freitag, 4. Juli 2025, 17–20 Uhr

Im Raum Olten

Treffpunkt: Haus der Museen | Naturmuseum Olten

Bodenanalyse – Biodiversität im Boden

Welche verschiedenen Arten von Böden gibt es? Anhand welcher Merkmale werden sie kategorisiert und welche Organismen kommen in den unterschiedlichen Böden vor? Wir analysieren die Böden, die wir im Anlass zuvor belauscht haben, und schauen, wie es um deren Biodiversität tatsächlich steht. Zudem erfahren wir von Franziska Fischer, Biovision, viel Spannendes über die Kleinstlebewesen im Boden und ihre Rollen im Ökosystem.

Anmeldung für die Jahresstaffel «Erdreich» von «Jugend & Wissenschaft» ab Dienstag, 13. August 2024, 10 Uhr, im Haus der Museen, Konradstrasse 7, Olten oder telefonisch unter 062 206 18 00 (Di–So, 10–17 Uhr).